

DIE JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ UND
IHR STUDIUM GENERALE

trauern um Herrn

**Universitätsprofessor
Dr. Andreas Cesana**

der am 8. Mai 2019 im Alter von 68 Jahren verstorben ist.

Herr Prof. Cesana war von seiner Ernennung zum Professor für Philosophie 1996 bis 2016 Leiter des Studium generale der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Im Zentrum seiner Forschung stand die Philosophie Karl Jaspers' und die interkulturelle Philosophie, die er als philosophische Forschung im Dienst der Kommunikation zwischen den Kulturen verstand. Ein weiterer Schwerpunkt war die Editionstätigkeit; er leitete im besonderen die Redaktion der kritischen Gesamtausgabe der Werke Jacob Burckhardts.

Als Leiter des Studium generale förderte er die Interdisziplinarität in Forschung und Lehre. Ihm ist die Ausweitung des Programms des Studium generale ebenso zu verdanken wie die Aufnahme interdisziplinärer Lehre in vielen Studiengängen.

Andreas Cesana erwarb sich besondere Verdienste um die Universität als Anreger und langjähriger Vorsitzender des Vorstands der im Jahr 2000 gegründeten Stiftung „Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur“. Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz und ihr Studium generale verlieren mit ihm einen hoch geschätzten Wissenschaftler, Kollegen und Botschafter.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Universitätsprofessor
Dr. Georg Krausch
Präsident der
Johannes Gutenberg-Universität
Mainz

Universitätsprofessor
Dr. Cornelis Menke
Leiter des Studium generale